Bickigen (Gemeinde Wynigen): Frau nach Frontalkollision verstorben

Am Sonntagnachmittag ist es in Bickigen (Gemeinde Wynigen) zu einer Frontalkollision gekommen. Ein Auto brannte vollständig aus. Fünf Personen wurden verletzt und ins Spital gebracht. Dort verstarb eine Frau kurze Zeit später. Ermittlungen zum genauen Unfallhergang wurden aufgenommen.

Am Sonntag, **22. Mai 2016**, um 1500 Uhr, ging bei der Kantonspolizei Bern die Meldung ein, dass sich in Bickigen (Gemeinde Wynigen) ein Unfall ereignet habe. Gemäss ersten Erkenntnissen fuhr ein Auto von **Wynigen in Richtung Burgdorf**, als es aus noch zu klärenden Gründen nach der Ortsausfahrt Wynigen auf die Gegenfahrbahn geriet. Dort kam es in der Folge mit einem entgegenkommenden Auto zu einer Frontalkollision, worauf eines der beiden Fahrzeuge Feuer fing. Dieses brannte vollständig aus.

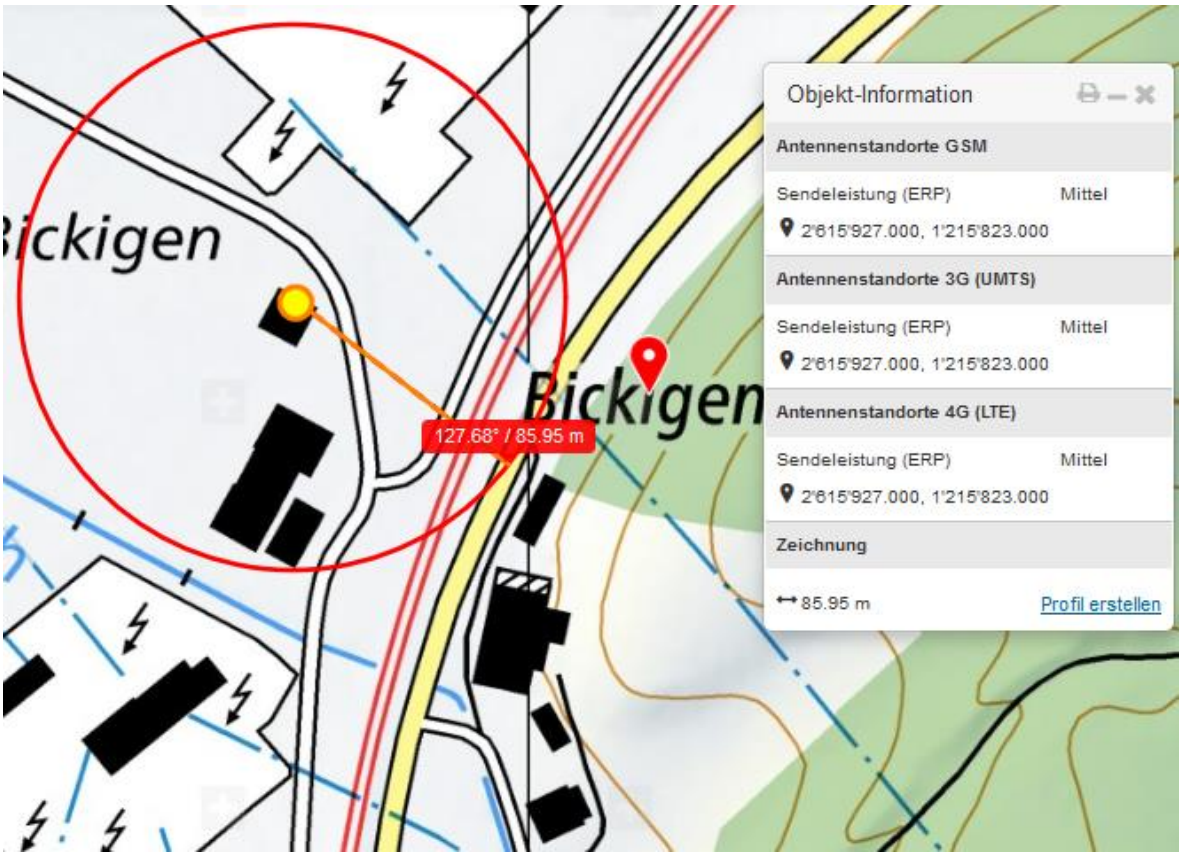
Zwei Kinder und drei erwachsene Personen wurden durch den Unfall verletzt. Sie wurden mit insgesamt zwei Ambulanzen, zwei Helikoptern der Rega und einem der Air Glaciers in verschiedene Spitäler gebracht. Die Beifahrerin des entgegenkommenden Autos verstarb kurze Zeit später im Spital. Bei der Verstorbenen handelt es sich um eine 62-jährige Frau aus dem Kanton Bern.

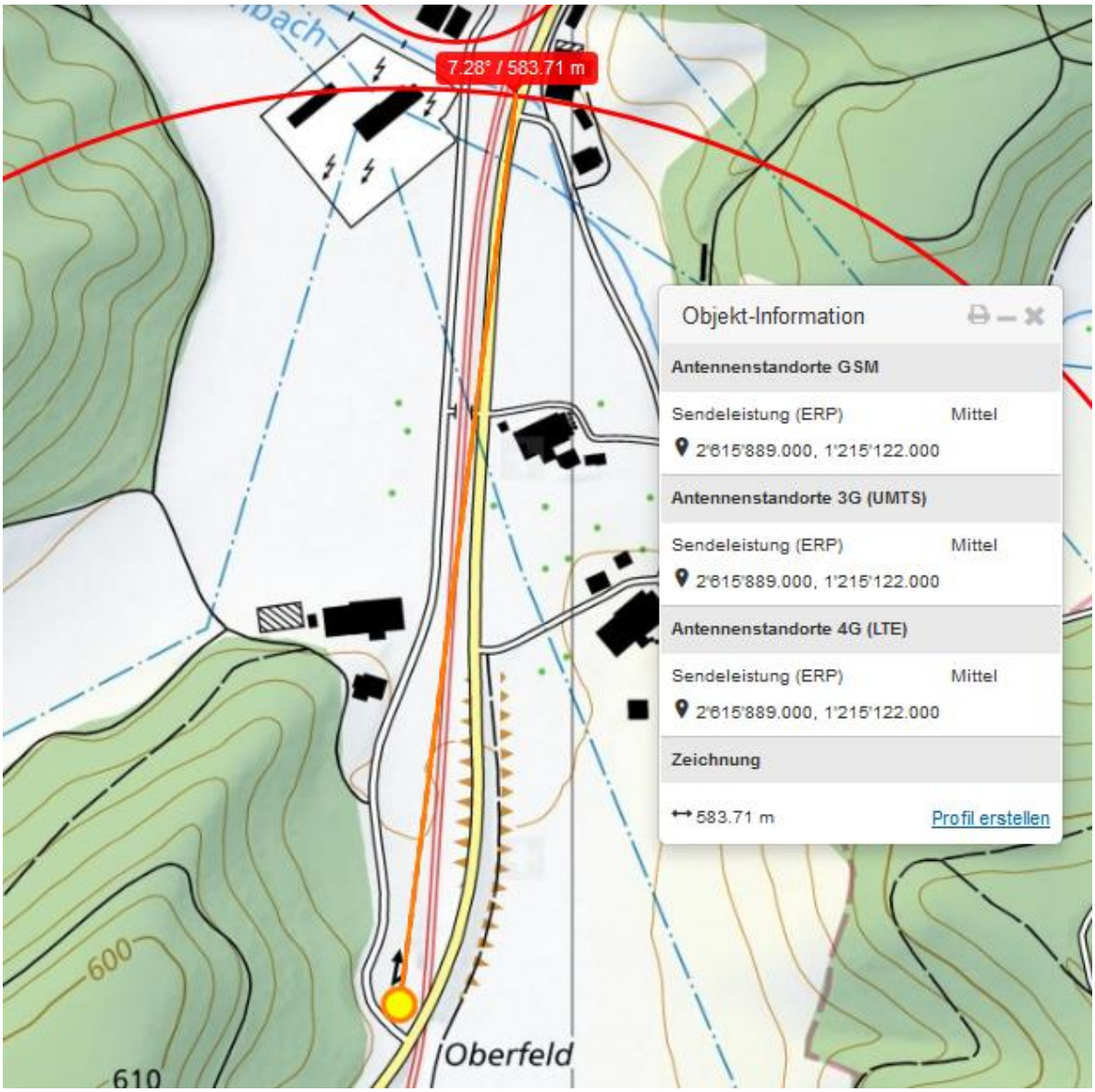
Während der Unfallarbeiten musste die Strasse zwischen Wynigen und Burgdorf für mehrere Stunden gesperrt werden. Die Feuerwehr Wynigen war für die Löscharbeiten und die Einrichtung einer Umleitung am Unfallort.

Zur Klärung des genauen Unfallhergangs hat die Kantonspolizei Bern unter der Leitung der Regionalen Staatsanwaltschaft Emmental-Oberaargau Ermittlungen aufgenommen.

Regionale Staatsanwaltschaft Emmental-Oberaargau

http://www.police.be.ch/police/de/index/medien/medien.meldungNeu.html/police/de/meldungen/police/news/2016/05/20160522_1908_bickigen_communedewynigenunefemmeperdlaviesuiteaunecollisionfron


ickigen
Bickigen
127.68° / 85.95 m
Objekt-Information
Antennenstandorte GSM
Sendeleistung (ERP) Mittel
2'615'927.000, 1'215'823.000
Antennenstandorte 3G (UMTS)
Sendeleistung (ERP) Mittel
2'615'927.000, 1'215'823.000
Antennenstandorte 4G (LTE)
Sendeleistung (ERP) Mittel
2'615'927.000, 1'215'823.000
Zeichnung
85.95 m
Profil erstellen



Google street view wird in Bickigen unterdrückt, was irgendwie verständlich ist...

Hu. Stettler, Kontaktformular / Abgeschickt am 28.5.16 16.30

Hinweis

Sehr geehrte Damen und Herren
Wir erlauben uns Sie darauf hinzuweisen, dass Ihre Eingabe k**einerlei Rechtswirkungen entfaltet oder Rechtsansprüche begründet**. Für formelle Anliegen (Anzeigen, Beschwerden, etc.) ist der **schriftliche Weg** einzuhalten.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.
Mit freundlichen Grüssen
GENERALSTAATSANWALTSCHAFT DES KANTONS BERN
STAATSANWALTSCHAFTEN DES KANTONS BERN

Wir werden uns so rasch als möglich mit Ihnen in Verbindung setzen.

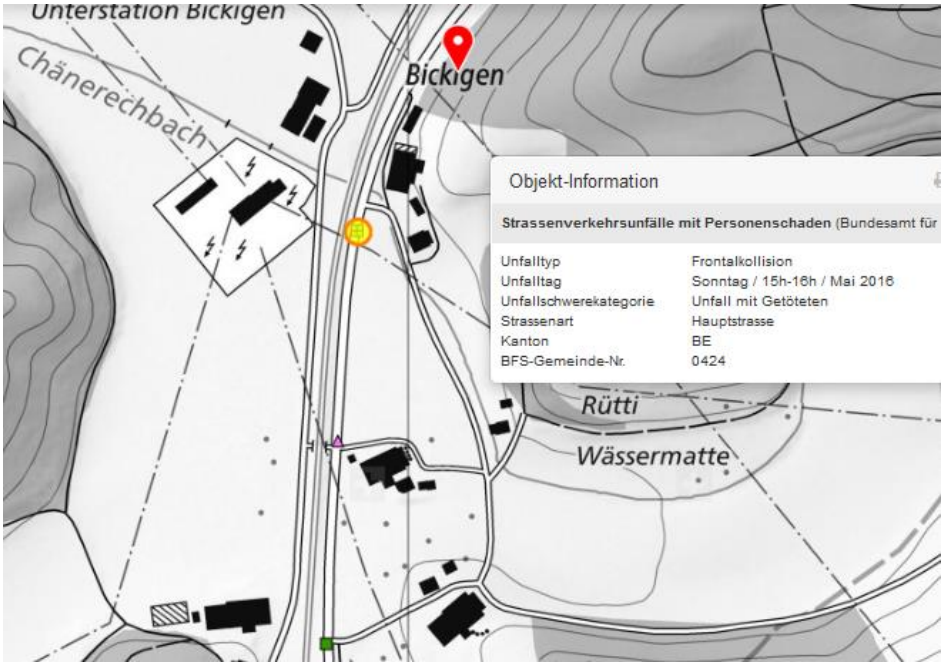
Mein Kommentar betrifft	Staatsanwaltschaft Emmental-Oberaargau
Bemerkungen, Wünsche, Anliegen	Zum Unfall in Bickigen vom 22.5. hätte ich ein paar Beobachtungen, die ich mit Ihnen besprechen möchte. Ich analysiere seit 2012 Unfälle mit Begleitumständen wie Funkstrahlung und elektromagnetische Felder. Die Region um das Dorf Bickigen dürfte in der Schweiz zu den grösstbelasteten Arealen zählen. Ich habe ein Instrumentarium entwickelt, diese Belastungen einzuschätzen. Vielen Dank für Ihre Kontaktaufnahme.
Name	Hansueli Stettler
Firma/Organisation	hand-werk bauökologie
Strasse	Lindenstrasse 132
PLZ / Ort	9016 St.Gallen
Telefon	071 244 53 33

Der Staatsanwalt S. Righetti antwortet per Brief, er hätte mein mail an den bearbeitenden MA Michael Wagner, Kapo Bern, Dunantstrasse 1 3400 Burgdorf weitergeleitet.

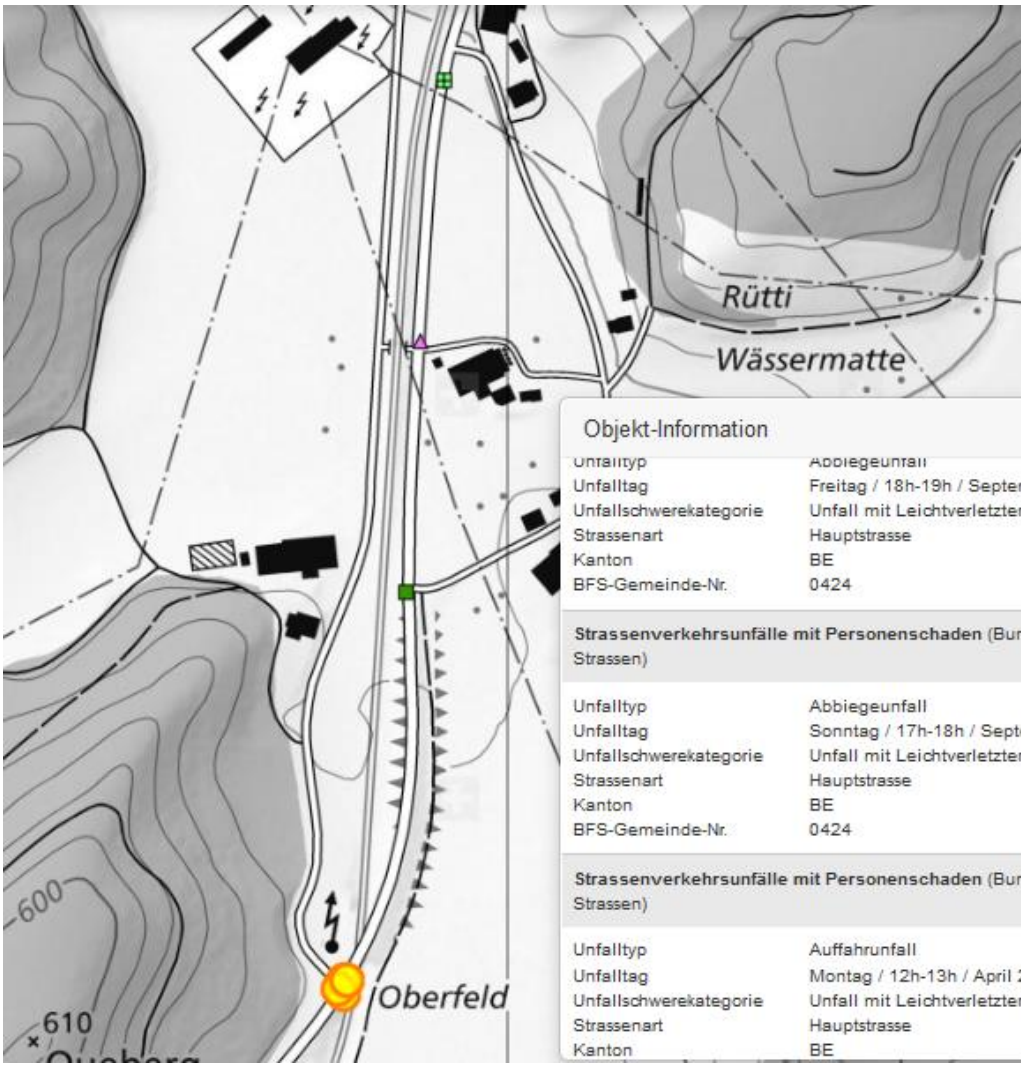
Ich solle mich, wenn ich zum Unfall sachdienliche Angaben machen könne, bei ihm melden.

(ohne elektronische Adresse, ohne Telefonnummer. Der Herr Wagner hat sich nicht gemeldet.

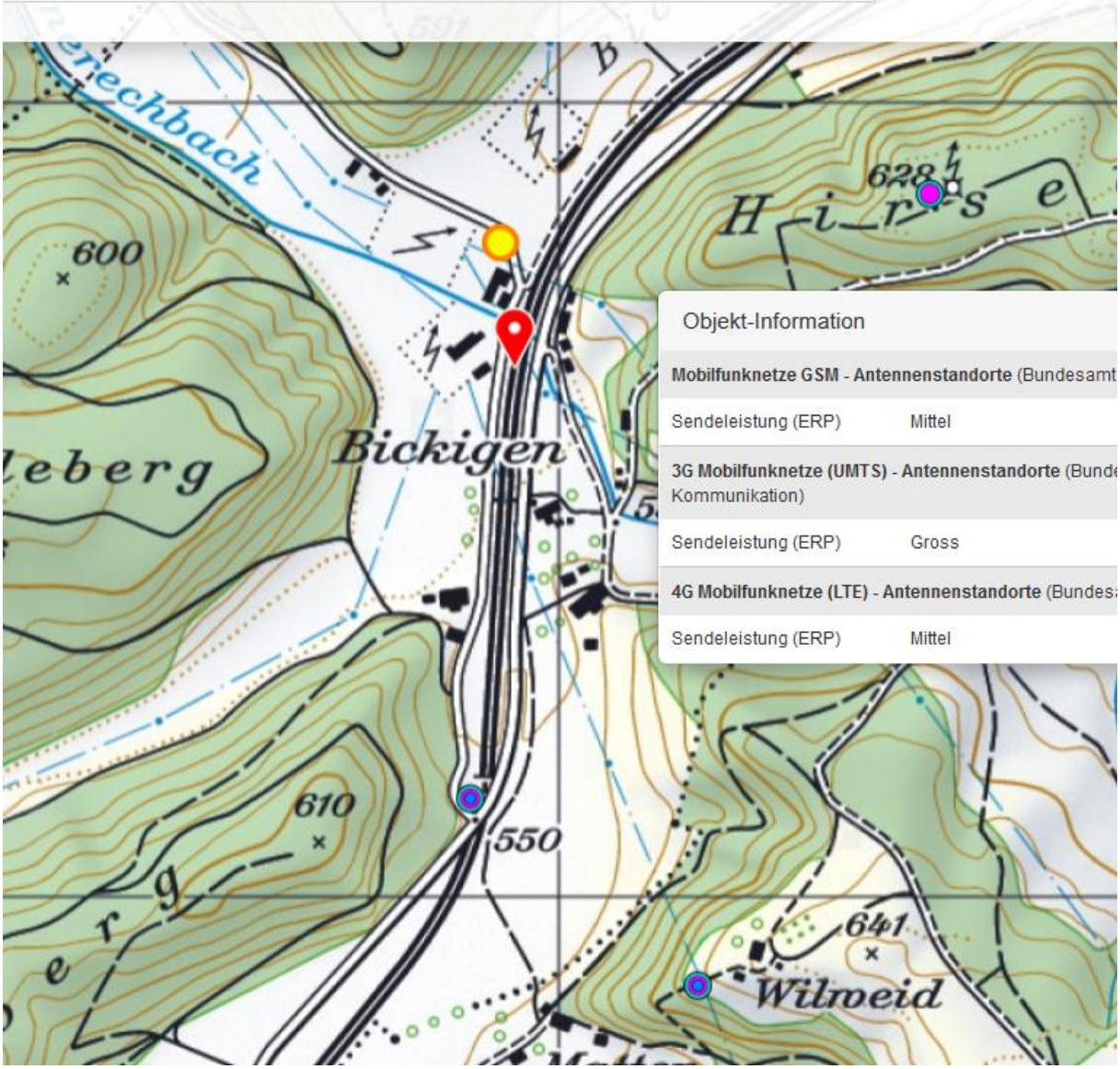
Das Berner Rechtssystem ist darauf offensichtlich darauf hin angelegt, die Kommunikation mit der Bevölkerung möglichst zu erschweren…)

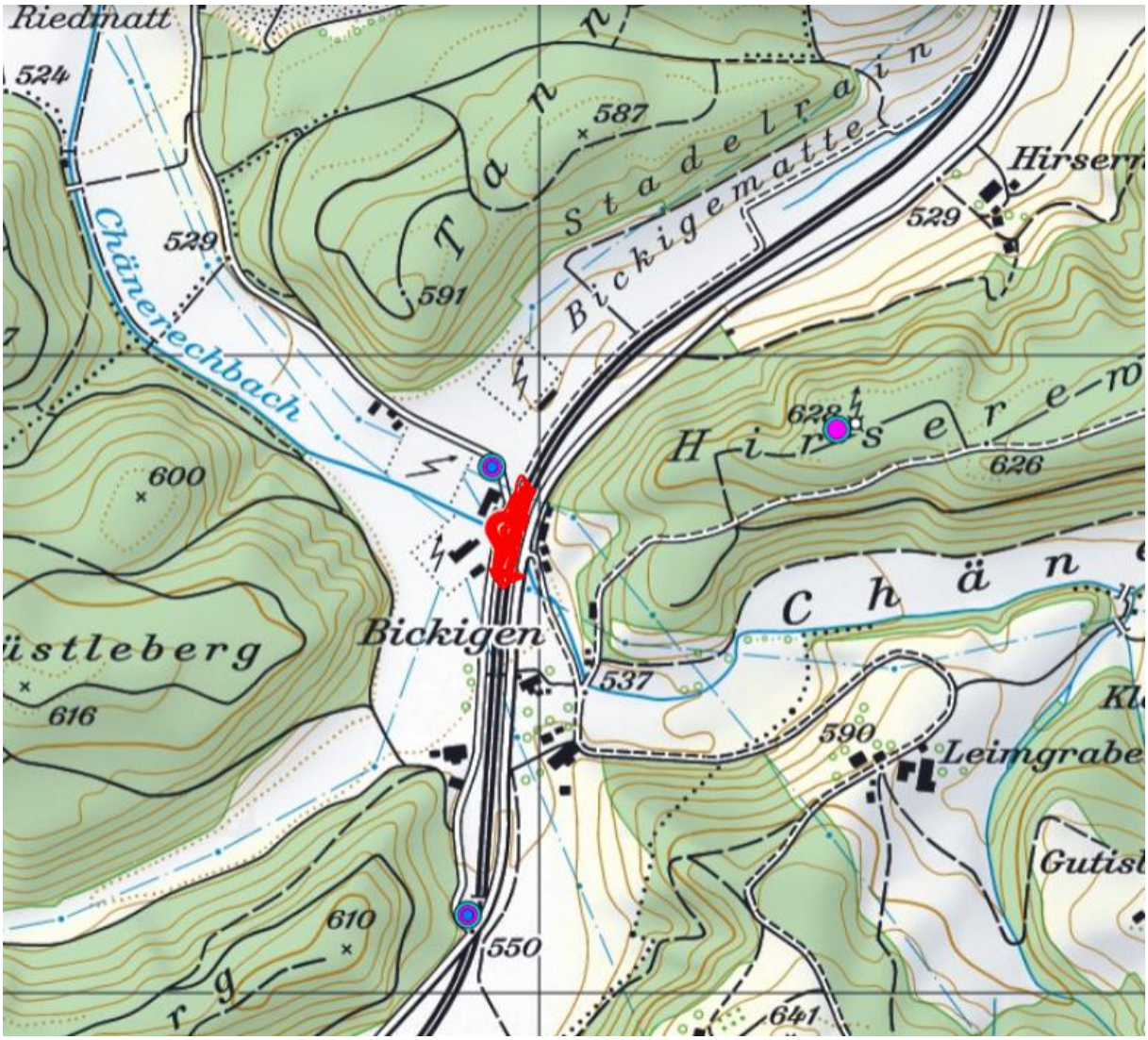


Bickigen weist diverse Unfälle auf


Rütti
Wässermatte
Oberfeld
600
610
Objekt-Information
Unfalltyp Abbiegeunfall
Unfalltag Freitag / 18h-19h / Septe
Unfallschwerekategorie Unfall mit Leichtverletzte
Strassenart Hauptstrasse
Kanton BE
BFS-Gemeinde-Nr. 0424
Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden (Bu
Strassen)
Unfalltyp Abbiegeunfall
Unfalltag Sonntag / 17h-18h / Sept
Unfallschwerekategorie Unfall mit Leichtverletzte
Strassenart Hauptstrasse
Kanton BE
BFS-Gemeinde-Nr. 0424
Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden (Bu
Strassen)
Unfalltyp Auffahrunfall
Unfalltag Montag / 12h-13h / April
Unfallschwerekategorie Unfall mit Leichtverletzte
Strassenart Hauptstrasse
Kanton BE

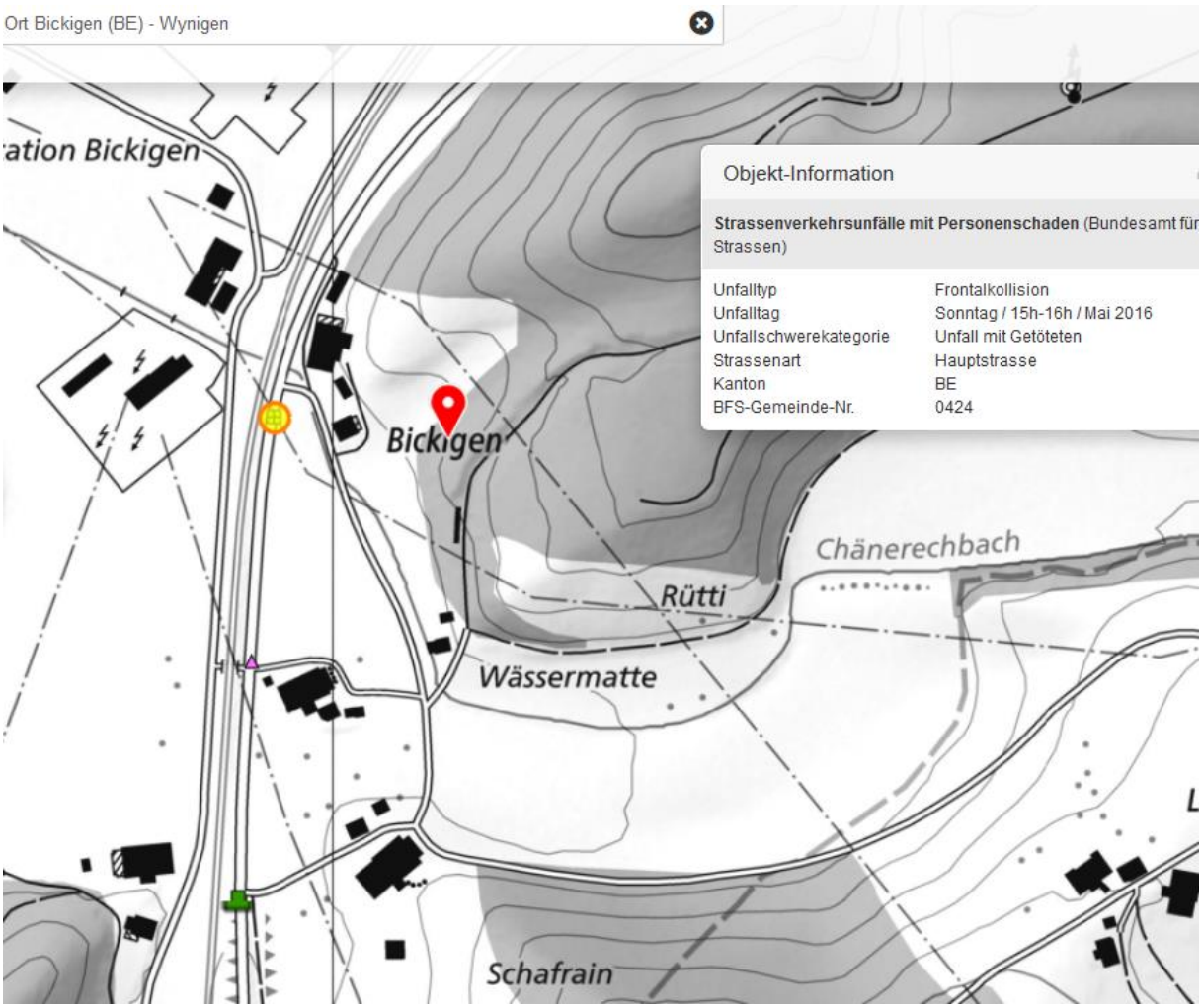
Bickigen (BE) - Wynigen




Riedmatt
524
587
Tann
Stadelrain
Bickigematte
Hirseren
529
Chänerechbach
591
628
Hirsere
626
600
Chän
Bickigen
537
590
Leimgrabe
616
610
550
641

Bickigen
84
Bickigen

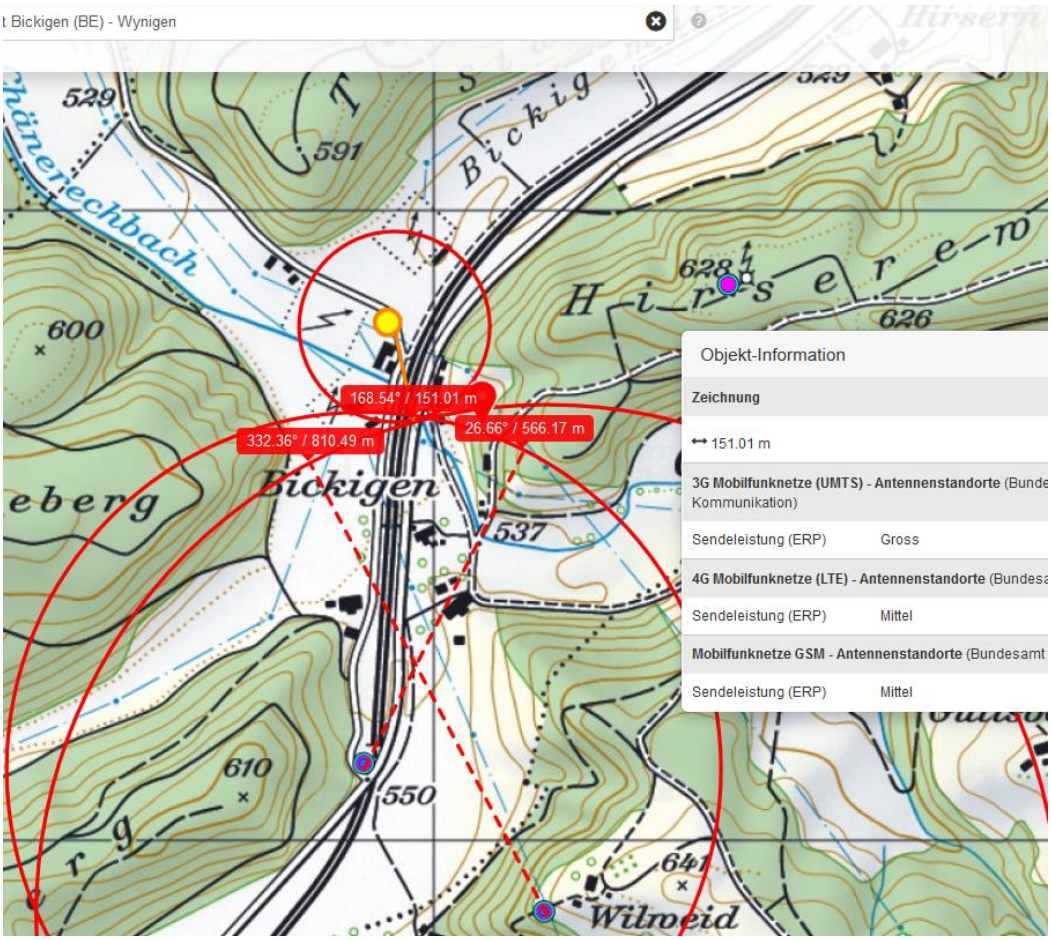
© 2016 Google
Bildaufnahmedatum: 8/2013 47°05'19.48" N 7°38'50.07" O Höh



Download Astra-Karte am 18.9.17 Die Einschätzung hat sich bewahrheitet, auch ohne street-view.

Immerhin (leider ein Todesopfer) ist der Unfall vermerkt worden.

4/21/2016
2007
2015
Bickigen
2007
Bildaufnahmedatum: 4/24/2015 47°05'33.52" N


t Bickigen (BE) - Wynigen
168.54° / 151.01 m
332.36° / 810.49 m
26.66° / 566.17 m
Bickigen
Wilroeid
Objekt-Information
Zeichnung
151.01 m
3G Mobilfunknetze (UMTS) - Antennenstandorte (Bunde
Kommunikation)
Sendeleistung (ERP) Gross
4G Mobilfunknetze (LTE) - Antennenstandorte (Bundesa
Sendeleistung (ERP) Mittel
Mobilfunknetze GSM - Antennenstandorte (Bundesamt
Sendeleistung (ERP) Mittel

Zürich

Brandschenkestrasse 110
8002 Zürich
Schweiz

Telefonnummer: +41 44 668 18 00

In einem Bereich von 6 km um Kappelbad 47° 06´N 7°43´14 O

bei Wynigen bis Linie Walterswil- Dürrenroth ist street-view unterdrückt.
Dies ist eine der grössten unsichtbaren Flächen der Schweiz.

Warum?

Wynigen: Bei Selbstunfall verletzt

Samstag, 14. Okt 2006
Einsatzart: Verkehrsunfall
Meldung von: KAPO BE

Ein Autofahrer ist bei einem Selbstunfall in Wynigen am Samstagmorgen verletzt worden. Die Hauptstrasse war für längere Zeit gesperrt.

Am Samstag, 14. Oktober 2006, etwa um 0300 Uhr, fuhr ein von Burgdorf herkommender Autolenker auf der Wynigenstrasse in Richtung Wynigen. In der Nähe der Bahnüberführung Bickigen geriet das Auto in einer leichten Linkskurve ins angrenzende Ackerland. Der Wagen prallte dann gegen einen mit Tannen bewachsenen Hügel und kam schliesslich neben der Strasse zum Stillstand.

Angehörige der Feuerwehren von Burgdorf und Wynigen sowie eine Ambulanzbesatzung und Passanten leisteten dem verletzten Lenker Erste Hilfe. Er musste mit einer Ambulanz ins Spital gefahren werden.

Durch die Feuerwehren wurde eine örtliche Umleitung erstellt, da die Hauptstrasse für rund vier Stunden gesperrt werden musste.